

Richard Huber

# Das kindliche Un-Tier

Vom Affenjungen, das nicht mehr Tier werden wollte

Mit einem Vorwort  
von Professor Bernhard Hassenstein

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	Seite
<b>Vorwort</b> . . . . .	<b>5</b>
<b>Einleitung</b> . . . . .	<b>9</b>
<b>Gedanken zur Evolution der Primaten</b> . . . . .	<b>17</b>
Zur Frage der Konstanz der Arten . . . . .	19
Neukombination der Gene statt Mutation . . . . .	23
„... ein zur Geschlechtsreife gelangter Primatenfetus“ . . . . .	27
Die Hominiden als Neuhirn-Spezialisten . . . . .	33
Exkurs über das Animalische . . . . .	37
Das Neuhirn als Epiphyt . . . . .	39
„... leidet es etwa Mangel anderswo?“ . . . . .	45
<b>Der Abbau des Tierhaften</b> . . . . .	<b>51</b>
Morphologische Verjugendlichung . . . . .	53
Die Hemmung animalischer Verhaltensformen: Mimik und Gestik . . . . .	65
Gelebte Animalität — Essen, Kämpfen und Lieben . . . . .	75
Symbolhandlungen — Weinen und Lachen . . . . .	93
Gehemmte Animalität im Alltag . . . . .	105
Zwischenbilanz . . . . .	109
<b>Neo-Kortex und „Geist“</b> . . . . .	<b>111</b>
Der „Hiatus“ im Verhalten—Arnold Gehlen . . . . .	115
Neuhirn contra Stammhirn—Ludwig Klages.....	123
Bewußtsein als Last, Rausch als Ausweg—Gottfried Beim . . . . .	131
Der Mensch als Neinsagenkönner—Max Scheler . . . . .	139
Ausblick . . . . .	149
Anmerkungen . . . . .	154
Quellenverzeichnis . . . . .	155
Literatur . . . . .	156
Vita . . . . .	160